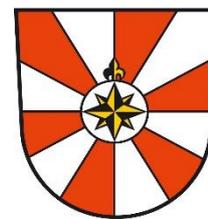


Gemeinde Schönefeld



mit den Ortsteilen Großziethen, Kiekebusch, Schönefeld, Selchow, Waltersdorf und Waßmannsdorf

Pressemitteilung 14/2022

Schönefeld, 13. September 2022

Hund zu vermitteln: Gemeinde sucht erfahrenen Halter

Die Gemeinde Schönefeld sucht für einen vorübergehend im Tierheim Märkisch Buchholz in Halbe untergebrachten Hund ein neues Zuhause. „Blanko“ lebt dort seit gut einem Jahr. Der dreijährige Rüde ist ein so genannter Fundhund. Er war im Herbst 2021 nach Angaben des Finders von diesem vor einem Supermarkt im Gemeindegebiet entdeckt und in dem Heim abgegeben worden. Dort wird er seitdem von mehreren Pflegern betreut, die Kosten übernimmt die Gemeinde Schönefeld.

Nach bisherigen Erkenntnissen ist „Blanko“ der Rasse Dogo Argentino zuzuordnen. Diese wird auf der Liste gefährlicher Hunde geführt. Die Haltung ist möglich, unterliegt jedoch in einigen Bundesländern gewissen Auflagen. Um die Vermittelbarkeit des Hundes zu prüfen, wurde für „Blanko“ durch den Tierschutzverein Königs Wusterhausen daher ein Verhaltensgutachten in Auftrag gegeben und zwischenzeitlich durch eine praktizierende Tierärztin und Gutachterin erstellt. Demnach sei „Blanko“ ein agiler, freundlicher Hund, der wenige Tendenzen zeige, sich problematisch und insbesondere aggressiv zu verhalten. Während der Überprüfung habe er keinerlei Anzeichen einer erhöhten Gefährlichkeit gezeigt. Er sei ungestüm, aber nicht böseartig. Es wird nahegelegt, dass er vom künftigen Halter im Alltag durch ein gezieltes Training unterstützt werden sollte. Da er leicht erregbar ist, sollte „Blanko“ viel und häufig körperlich ausgelastet werden, etwa durch Begleitung beim Joggen oder Fahrrad fahren.

Nähere Informationen erhalten Interessenten im Tierheim Märkisch Buchholz, Tel. (033765) 80689 oder bei der Gemeinde Schönefeld unter Tel. (030) 53 67 20-142

Pressekontakt:

Solveig Schuster
Hans-Grade-Allee 11
12529 Schönefeld
Tel. 030 / 536720-903
E-Mail: s.schuster@gemeinde-schoenefeld.de